



Faserlehre - Faseranalyse

KURSBESCHREIBUNG

Die Grundlagen der textilen Werkstoffe, deren Herstellungsverfahren sowie die Abhängigkeit vom und die Einflussnahme auf den chemischen und physikalischen Aufbau der Fasern in Bezug auf die Eigenschaften und Einsatzgebiete der textilen Materialien werden kennengelernt.

Im praktischen Teil werden Fasern unter einem Mikroskop untersucht und auf Basis von Längsansichten, Querschnitten, Brennprobe und Löseverfahren unbekannte Fasern und Fasermischungen identifiziert.

KURSZIELE

Mit erfolgreicher Abschluss des Kurses werden die Teilnehmenden in der Lage sein, textile Materialien zu unterscheiden und aufgrund ihrer Eigenschaften typische Anwendungsgebiete und Qualitätsmerkmale zu benennen.

VORTEILE

- \\ Sie entwickeln ein Verständnis dafür, textile Materialien zu analysieren und einzuordnen.
- \\ Sie sind in der Lage, Fachwissen in das Tagesgeschäft umzusetzen.
- \\ Sie werden in einer angenehmen Kleingruppenatmosphäre individuell betreut.
- \\ Sie profitieren vom Fachwissen anerkannter HochschulprofessorInnen und Mitarbeitenden.

ZIELGRUPPE/N

Der Kurs richtet sich an die ganze textile Kette: Verarbeitende Industrie, Zulieferer und Anwender. Mitarbeitende aus Einkauf, Produktentwicklung, Produktmanagement, Betriebsleitung, Qualitätssicherung und Geschäftsführung sowie Interessierte sind angesprochen.

LEHR- UND LERNFORM

Der in einem interaktiven Seminarcharakter gehaltene Kurs bietet die Möglichkeit, auf individuelle Frage- und Problemstellungen der Teilnehmenden einzugehen. Die praktischen Übungen und intensive Begleitung im Laborraum unterstützen den Lernerfolg.

TEILNEHMENDENZAHL

Um eine individuelle Betreuung gewährleisten zu können, ist die Teilnehmendenzahl auf max. 18 Personen begrenzt.

MITZUBRINGENDE MATERIALIEN:

Laborkittel

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung der Hochschule Niederrhein.

KOSTEN

350 EUR zuzüglich MwSt.
In den Kursgebühren enthalten sind Seminarunterlagen, Getränke und ein Mittagsimbiss.

DAUER/TERMIN

27.03.2020 | 10.00 - 16.30 Uhr

PROGRAMM

1. Einführung
 - Begriffe und Übersicht
 - Entwicklung Weltproduktion und Pro-Kopf-Verbrauch
 - Faserübersicht und Aufbau der Fasern:
 - Pflanzliche Fasern
 - Tierische Fasern
 - Chemiefasern
 - Sonstige Fasern
 - Textilkennzeichnungsgesetz
 - Begriffe für Faserformen
2. Lerninhalte Vormittag
 - Faseridentifizierung/ Qualitative Faseranalyse (insbesondere CO, LI, WO, Seide, reg. Naturfasern, Synthetics, Mischungen):
 - Brennprobe
 - Betrachtung der Mikrobilder
 - Betrachtung des Auflösungsvermögens/ -reaktion
 - Spezialreaktionen
3. Mittagspause
4. Lerninhalte Nachmittag
 - Faserstoffeigenschaften (Erarbeitung einer Übersicht und Ableitung auf fertiges Textil):
 - Eigenschaften der äußeren Beschaffenheit: z.B. Feinheit, Dicke, Länge, Oberfläche, Querschnitt, Dichte, Glanz, Farbe, Weichheit, Formbeständigkeit
 - Mechanisch-technologische Eigenschaften: z.B. Zugfestigkeit, Dehnung, Elastizität, Knitter, Scheuerbeständigkeit, Pillingbildung, Filzfähigkeit, Trocknungsgeschwindigkeit, Formbarkeit
 - Thermische Verhalten: z.B. Wärmeleitfähigkeit, Schmelzbarkeit, Entflammbarkeit
 - Feuchtigkeitsaufnahme und Quellvermögen
 - Elektrische Leitfähigkeit und elektrostatisches Verhalten
 - Verhalten gegenüber chemischen Einflüssen: z.B. Lösbarkeit in Chemikalien, Anfärbbarkeit, Bleichfähigkeit, Echtheit, Vergilbung,
5. Abschluss
 - Fragen und Diskussionen
 - Bewertung des Seminars

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Francesca Corradi, M.A.
Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik
Weiterbildung Textil- und Bekleidungstechnik
Telefon: +49 2161 186-6020
francesca.corradi(at)hs-niederrhein.de

DOZIERENDE:

Dr. Priscilla Reiners
Wissenschaftliche Mitarbeiterin im
Bereich Textile Werkstoffe und
angewandtes Qualitätsmanagement